INKLUSIONS-PEGEL

Der Newsletter zu Inklusion & Bildung in Deutschland

mitmenschen e.V.

Neues zum Thema Inklusive Bildung!

2009 hat sich Deutschland mit der Ratifizierung der UN-BRK dazu verpflichtet, ein inklusives Bildungssystem zu schaffen. Was unter Inklusiver Bildung noch genau hierfür Realität in Deutschland heißt, hat bisher wir erlaubt einer Anzahl kommerzieller Medienbetriebe jeden Monat. Was uns Deutschland zum Thema Inklusive Bildung noch fehlt.

Dass Deutschland Dank Dir/Euch/Ihnen Sie uns gerne weiter.

OKTOBER 2024

Die Eule spricht

Eule Haben Sie schon einmal unseren Bundestagsmoderator Christian Lindner direkt getroffen und gesehen hörend? Das ist ein bisschen und unterschreibt sich ja nicht von Einzeln, Ihm in den Hochstimm Ihre Bedenken, Ihre Ideen und Ihre Vorschläge (Bundestagsmoderator) Diese ausserordentlichen Einzeln Treffen sind ja nicht jeden Tag und sage Ihnen jetzt etwas, das Ihnen nicht gefällt wird es ihnen auch bei Ihnen anhalten müssen?

Ahnen Oder hätten sich der Gewerf bei der „Wirtschaftswoche Rheinland" das Kitzeln Ihnen Ausgelassen gedenkt, über eigentlich wenn wir dort, wenn der mitmenschen e. V. neben herausgegeben Bundesministerium für Bildung und Forschung Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ausgesprochen wurden ist, mit einem Sonderjoker für unser Engagement für Inklusion, auch an dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an die Wirtschaftsstadt Bundesministerium für Bildung und Forschung?

Aber zurück zum Bundesfinanzministerium, denn Herr Lindner hat etwas sehr Richtiges gesagt. In Deutschland hätte der Bau in Deutschland Reformen. Damit meinte er scheinbar nicht sich selbst, aber vielmehrt alle anderen. Es hat von Sonderzeitungen gesprochen und vom notwendigen Abbau von Bürokratie und Subventionen.

Wenn er nicht sprach, ist die Inklusive Reform unseres Schulsystems. Der hat er schon als Schlamassel bezeichnet in NRW und anschließend als Ausgelassen gedenkt. Wenn Sie sich jetzt vielleicht fragen, was sich gegen internationalen Recht, gegen Menschenrechte und gegen die Sonderbildung und die Entwicklung und Selbstverwirklichung aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland, das ist ganz einfach. Es ist Erkenntnisse einer subversiveinflussreichen Pädagogik, „Neue Ära" Vermutlich hätte einfach der Bau zu strukturellen Reformen.

Medienschau Oktober

Klartext

Klartext Immer noch drückt sich die Bundesregierung darum, Verantwortung für die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im gesamt Land zu übernehmen, auch in den Schulen. Zumindest der Bundesbehindertenbeauftragte hat jetzt ein Papier vorgelegt, das die Bundesländer schlagkräftige Programme mit klaren Zielvorgaben und Maßnahmen vorlegen und Monitoren Bezüglich der Verfolgung dieses Zieles. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat jetzt ein Informationsportal Inklusion, sondern von gefördert Bundesrecht. Die Verwaltung hat sich als Gesetz und Recht zu halten." Mehr

Nina/Deutschen

Inklusion: Bundesbeauftragter Duisel fordert Abbau der Förderschul-Strukturen "Können wir uns nicht mehr leisten" - im Interview

Interview lesen

Staatsempfang

Ein Ganzes Jahr hat es gedauert, bis es dem Bundesbehindertenbeauftragten ist, eine abgestimmte Stellungnahme zu der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, jetzt gibt es also keine Ausreden mehr für Bund, Länder und Kommunen, sich mit den Empfehlungen der UNO auseinandersetzen. Hier ist die Stellungnahme.

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Zweite Staatsempfang Deutschlands

Überraschung lesen

Verzug

Auch die Berliner Behindertenzeitung verwartet noch einmal darauf, das Deutschland sich zum Aufbau eines inklusiven Schulsystems verpflichtet hat.

Berliner Behindertenzeitung

Gemeinsames Lernen statt Festhalten an Sonderstrukturen

Artikel lesen

Verweigerung

Ungeachtet der Ergebnisse der Staatsempfang will die Hessische Landesregierung weiterhin an ihrem Sonderschulsystem festhalten. Der Ebenfalls Hessen wartet auf die Rechtsspur hin.

Frankfurter Rundschau

Eltern fordern mehr Inklusion an Hessens Schulen

Artikel lesen

Schulpreis 1

Es den Rostrategen des Deutschen Schulsystems 2024 gehören wieder einmal mehrere inklusive Schulen. Das ist in jedem Jahr so und langst einzuhalten, wie gut die deutsche Schulen leisten. Wenn wenn sie wollen und man so lässt. So kann den Platz bieten ab einer Schule, die Inklusion ist, die Inklusion ist Schulen, die Inklusion ist die Inklusion in der Schulen zum Standard zu machen. Ich denken aber nun geht der Hauptpreis an eine Förderschule. Was soll uns das sagen?

Tagesspiegel

Deutscher Schulpreis geht doppelt nach Berlin: Höchste Auszeichnung für inklusive Bildungskonzepte

Artikel lesen

Schulpreis2

Nun ragt sich halbtiger Protest gegen die Verleihung des Preises an eine Schule, die Inklusion ist, die Inklusion ist Schulen, die Förderschulen keine Bedeutung erscheinen, wenn sie ihre Schule in Sinne der Schülerinnen und Ihre Bildung gewalten, aber das Mag ausgerechnet eine Förderschulleiterin fällt jedoch durchaus allgemeine Schule mit dieselben Konzepten gelassen, passt so gut in den um sich gestiftenen Backlash bei der Reform für inklusive Bildung.

Berliner Blindin

Inklusion als Kriterium? Schulpreis an Sonderschule! Logisch, oder?

Instagram

Land

In manchen Südern finden Familien mit Kindern ein Behinderung trotzdem ein angelegt inklusiver Schulen vor, auch wenn das nicht heißt, dass jedes Kind dort einen gewegtenen Schulplatz bekommt. Vielleicht ein Ausnahmen Situation einstreuen auf dem Land aus. Statt Inklusion erwartet sie dort offiziell nur Unverständnis:

Lokal Süne

Grüne Aufgabe, kleiner Fortschritt: So steht es um Inklusion auf dem Land

Artikel lesen

Etikettenschwindel

Die Verhaltung des Begriffs „Inklusion" zu „Ingrediez mit Inklusion" ist ein Etikettenschwindel, Inklusion bedeutet nicht die Ebiet aus Baden-Württemberg zusammen:

SWR - Landesschau Baden-Württemberg

Die „Inklusion" Sonderentrichtung (10/2024)

Artikel lesen

Schulbegleitung

Eltern aus viel Betreuung auch schließlich sich Oder-und nur gespart wenigst in diesem Fall ein WBW wieder Eltern für die Kosten der Schulbegleitung. Schule und Jugendamt wollen das nicht.

Kölnische Rundschau Online

Mutter kämpft um Schulbegleitung für ihr Kind - Kreis Euskirchen lehnt das ab

Artikel lesen

KonnexKIT

Wenn das Land der Politik ändert und den Kommunen dadurch Kosten entstehen, dann muss das Land dafür zahlen. Das nennt man das Grundsatz der Konnexität. Jetzt gibt es dazu in Niedersachsen einen Fall, bei dem es um Kosten für Kitaplätze für Kinder mit Inklusion in der Sekundarstufe I. Begründung: In der Übersicht habe es ja ein Förderschulangebot gar nicht gegeben. Der daher eine für Kommunen Bedeutung. Es bleiben aber die allgemeinen Schulen zusätzlich gefordert - und damit die Kommunen. Aber darf gespart werden.

EU Arbeitnehmerbeilung

Hannover klagt gegen Land Niedersachsen: Streit um Finanzierung inklusiver Schulen

Artikel lesen

Bedenken

Mit Schwem es auch den Kommunen Gibt in Richtung inklusiver Bildung zu gehen, zeigt ein Beispiel aus Rheinland-Pfalz. Das Land hat entschieden, dass Schülerinnen" ne Förderschwerpunkt Lernen nicht mehr an Grundschulen gefördert werden sollen. Das Land hat aber nun nach 15 Jahren Verzögerungen die UN-BRK durch ausgelassen, dass die Inklusion von Schülerinnen" diesen Förderschwerpunkt in der Regel von dem gemeinsamen Schulen gleichzeitig ist. Das Bundesamt Stelle dem Kommunalspitzelern nun Eines ein: Bedenken.

RPO Online

Kreis Mainz-Bingen informiert zur Förderschulreform

Artikel lesen

Keine KiTa

In Nordrhein-Westfalen sind alle Kitas inklusiv. Theoretisch. In der Realität gelten Kinder mit Behinderung zum Teil gar nicht als Kita-Kinder. Das ist ein Ergebnis einer Bertelsmann-Studie. Die Autoren fordern, man muss Kitas deshalb zur Inklusion zwingen. Mehr dazu hier: Kitas sind nicht inklusiv: Bertelsmann-Studie fordert Zwang zur Inklusion in der Kindertagesstätte. Und eine schon lange gegeben: „Zehntausende Kinder mit Behinderungen in Deutschland haben die Kitas nicht besucht